



Scotland trifft d'Schwiz

In der Arena der Kaserne sind die Vorbereitungen fürs 13. Basel

Tattoo in der heißen Phase / Premiere mit 1000 Akteuren am Freitag



Die Exoten unter den 1000 Mitwirkenden sind die Aztekentänzer aus Mexiko.

FOTOS: DANIEL GRAMESPACHER

Von Daniel Gramespacher

BASEL. Seit Dienstag herrscht in der eigens errichteten Arena mit 7700 Sitzplätzen im Hof der Kaserne Basel Hochbetrieb: Formationen aus aller Welt setzen ihre Auftritte zu einer knapp zweistündigen Show zusammen. Am Freitag hat das 13. Basel Tattoo mit rund 1000 Blasmusikern und Dudelsackspielern, Trommlern und Tänzern, Akrobaten und Sängern, Feuerwerk, Licht- und Spezialeffekten Premiere. Für die elf Vorstellungen bis 28. Juli sind aktuell an die 65 000 Tickets verkauft, was einer Auslastung von 76 Prozent entspricht.

Produzent Erik Julliard kündigte bei der Pressekonferenz am Dienstag ein Tattoo mit schottischem Schwerpunkt und schweizerischen Elementen an. Für Schottland stehen vor allem die Massed

Pipes and Drums, also die vereinigten 200 Dudelsackspieler und Trommler aus neun Bands von vier Kontinenten, die zur Halbzeit der Show in einem schottischen Akt als eine Art Mini-Finale für Highland-Gefühle sorgen wollen. Das gebe es sonst nur in Schottland, sagte Melville Jameson, der zwölf Jahre das Royal Edinburgh Military Tattoo produziert hat und kürzlich von der Queen den Titel Sir verliehen bekam, anerkennend. Mit rund 50 Tänzerinnen und Tänzern größer denn je ist die Gruppe der Highland-Tänzerinnen, die aus Kanada anreisen. Instrumental begleitet werden sie unter anderem von den Red Hot Chili Pipers, die kürzlich mit einer von drei Formationen beim Weiler Bläserfestival zu Gast waren und für eine Mixtur aus Dudelsack und Rockmusik stehen. Daniel Rhyner, Pipe Major der Swiss

Highlanders, die beim Tattoo ihr zehnjähriges Bestehen feiern, verspricht Gänsehaut bei den Dudelsackauftritten.

Ein Glücksfall sei, dass die Eidgenossenschaft in der Swiss Army Central Band, die als Nationalmannschaft der Schweizer Blasmusik gilt, als Milizorchester mit den Profis weltweit mühelos mithalten kann, sagt Julliard. „Anders als die Fußballer sind wir sicher bis zum Finale dabei; und das Tattoo kennt nur Gewinner“, ergänzte Major Aldo Werlen, musikalischer Direktor der Militärkapelle, die nur zweieinhalb Tage Zeit hat, um ihren Showblock mit einer Alphornsolistin zu erarbeiten.

Drei Jahre hingegen fiebert das Top Secret Drum Corps Basel sei-



nem nächsten Heimspiel entgegen. Die Showtrommler, die zu den gefragtesten Tattoo-Acts überhaupt zählen, treten mit neuer Uniform, Besetzung und Trommeln auf. Unter dem vielsagenden Titel „Mission Impossible“ wird es krachen und knallen, weiß Florian Hediger. Einen Farbtupfer setzen wird die 100-köpfige Banda Monumental de Mexiko, die Mariachi-Musik und rund drei Dutzend prächtig kostümierte Aztekentänzer mitbringt.

Weitere Formationen, die Julliard stets vollmundig mit dem Attribut „Weltklasse“ versieht, kommen aus der Ukraine und den USA, aus Südafrika und Australien. Aus Deutschland wirkt zum zweiten Mal nach 2011 das Heeresmusikkorps Ulm mit. Zusammen mit allen Akteuren werden die Militärmusiker der Bundeswehr zum großen Finale in die Arena ziehen. Dafür hat Christoph Walter, der musikalische Leiter des Tattoo, nicht nur arrangiert und komponiert; neben dem Taktstock des Dirigenten greift er für ein Solo auch zum „Handörgeli“.

▶▶ Weitere Infos zum Vorverkauf unter mehr.bz/tattoo18



Die Red Hot Chilli Pipers proben in der Arena mit Dudelsäcken Rockklassiker.

INFO

BASEL TATTOO 2018

Show: elf identische, knapp zweistündige Vorstellungen ohne Pause mit rund 1000 Mitwirkenden von vier Kontinenten im Hof der Kaserne Basel. Abendvorstellungen sind am 20./21. Juli sowie 27./28. Juli, jeweils um 21.30 Uhr, sowie vom 22. bis 26. Juli jeweils um 21 Uhr, Nachmittagsvorstellungen sind am 21. und 28. Juli, 17.30 Uhr. Tickets gibt's unter anderem bei den BZ-Geschäftsstellen im Kreis Lörrach und über die BZ-Ticket-Hotline ☎ 0761/496-8888 (Badischer Verlag GmbH & Co. KG, Lörracher Str. 3, 79115 Freiburg).

Parade: Samstag, 21. Juli, 14 bis zirka 16 Uhr, mit allen Mitwirkenden des Basel Tattoo und sowie rund 25 Gastformationen. Die Route führt von der Freien Straße über den Marktplatz und die Mittlere Brücke in die Clarastraße und endet bei der Messe Basel. Der Eintritt ist frei.

Kindertag: Samstag, 28. Juli, 14 bis 15.30 Uhr, Basel Tattoo Arena bei der Kaserne, Kinder sind eingeladen, Instrumente der Bands auszuprobieren, mit den Highland-Tänzerinnen einfache Schritte zu üben oder auf den Trommeln zu wirbeln. Der Eintritt ist frei. **gra**